Nutzung und Sanierung des Schulgebäudes Sulzbacher Straße 102

hier: Sachverhalt

Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.06.2015 „Berufliche Schulen Sulzbacher Straße 102: Stand der Sanierung“ und vom 14.12.2017 „Nutzung und Sanierung Schulgebäude Sulzbacher Straße 102“

Aktuelle Nutzung des Schulhauses

Insgesamt stehen in der Sulzbacher Str. 102 folgende Räume zur Verfügung:

- 28 allgemeine Unterrichtsräume
- 6 Gruppenräume
- 2 Fachunterrichtsräume (EDV-Räume)
- 26 Fachunterrichtsräume/Fachwerkstätten
- 30 Verwaltungsräume

Davon werden aktuell mit Ausnahme der früheren Fachwerkstätten der Bäcker/-innen und Konditor/-innen (sechs Fachunterrichtsräume im dritten und vierten Obergeschoss) alle allgemeinen Unterrichtsräume und Fachunterrichtsräume/Fachwerkstätten sowie die EDV-Räume genutzt.

Das Schulhaus ist im Schuljahr 2018/19 von folgenden Schulen und Klassen belegt:

Schulen/Direktorate	Berufsbereiche	Klassen	Schüler/-innen
B8	Augenoptiker/-innen	15	432
	Chemielaboranten/-innen	7	137
B14	Lagerlogistik (zzgl. 1 BVJ-Klasse)	28	779
Priv. PTA-Schule ¹	Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	4	109
Gesamt		54	1.457

Die PTA-Schule ist in privater Trägerschaft, nutzt aber seit vielen Jahrzehnten die Unterrichtsräume in der Sulzbacher Straße 102 im nördlichen Trakt des Gebäudes. Die Räume der PTA-Schule, insbesondere die Labore, wurden im Schuljahr 2004/05 letztmals modernisiert. Der Mietvertrag zwischen der Stadt Nürnberg und dem Schulträger ist bis zum 31.07.2021 fest abgeschlossen. Das Mietverhältnis setzt sich danach auf unbestimmte Zeit fort und kann von den Vertragsparteien mit einer Frist von 24 Monaten zum Ende eines Schuljahres gekündigt werden.

Zukünftiges Nutzungskonzept für das Schulhaus Sulzbacher Straße 102

Das Schulgebäude ist als Schulstandort für die B8 vorgesehen: Im Zuge eines Ringtausches soll der Berufsbereich Lagerlogistik der B14 mit den weiteren Abteilungen der B14 in ein neues Berufsschulgebäude umziehen (vgl. Abbildung 1). Das Schulgebäude der B14 in der Schönweißstraße 7 soll in der Südstadt danach dem Grundschulbereich zur Verfügung stehen. Steigende Schülerzahlen bei den Grundschulern/-innen in der Südstadt (GS Holzgartenstraße und GS Sperberstraße) erfordern zusätzlichen Schulraum für Schüler/-innen dieser Altersstufe mit hoher Priorität.

¹ Träger der Berufsfachschule für Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen ist der Verein zur Unterhaltung der pharmazeutisch-technischen Lehranstalten in Bayern e. V.

1. Hauptschulhaus für die B8 ohne BFS-MTLA; diese verbleibt im BBZ
2. Hauptschulhaus für die B8 mit BFS-MTLA
3. Hauptschulhaus für die B8 mit BFS-MTLA und privater PTA-Schule

Die drei Modelle sollen dann als Entscheidungsgrundlage für die eigentliche Baumaßnahme dienen.

Dazu wird momentan ein Raumprogramm für die B8 (inklusive BFS-MTLA) von der B8 in Abstimmung mit SchB erstellt. Am 08.01.2019 fand ein Gespräch mit der Regierung von Mittelfranken statt. Ziel ist die in Aussichtstellung einer staatlichen Förderung für die Generalsanierung des Schulhauses.

Sanierungsprozess

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie werden den weiteren Sanierungsprozess bestimmen. Falls das Gebäude auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten größtenteils erhalten werden kann, ist eine abschnittsweise Sanierung angedacht.

Nach aktuellem Kenntnisstand wird diskutiert, zuerst den älteren Südtrakt (der voraussichtlich nicht erhaltenswert ist) abzureißen und durch einen Neubau zu ersetzen. Dazu müssten die Klassen der B14 (Lagerlogistik), die momentan u. a. auch den südlichen Gebäudeteil nutzen, ins Hauptgebäude (mittlerer Gebäudetrakt) verlegt werden. Dies ist nach aktuellem Kenntnisstand möglich. Lediglich zwei Fachunterrichtsräume der Bäcker/Konditoren müssten für eine Interimsnutzung ertüchtigt werden.

Der neue Südtrakt des Schulhauses könnte die Fachunterrichtsräume der B8 aufnehmen. Ebenso die Labors der privaten PTA-Schule.

Nach der Fertigstellung des südlichen Gebäudeteils stünden Sanierungsmaßnahmen im Hauptgebäude an. Bis zu diesem Zeitpunkt würde die B14, Berufsbereich Lagerlogistik, voraussichtlich in ihr neues Schulgebäude umgezogen sein. Die Berufsbereiche der B8 (Augenoptiker/-innen und Chemielaboranten/-innen) könnten dann bereits den Bauteil Süd beziehen, soweit sie nicht im Nordtrakt verbleiben.

In einem dritten Schritt könnte der nördliche Gebäudeteil ertüchtigt werden. Den Schulbereichen würde zu diesem Zeitpunkt neben dem Südbau auch das sanierte Hauptgebäude für den Unterricht zur Verfügung stehen.

Beseitigung von groben Mängeln im Schulgebäude Sulzbacher Straße 102

Da für die Sulzbacher Str. 102 eine Generalsanierung geplant ist, wurden seitens HVE nur Maßnahmen ergriffen bzw. an die Baudienststelle beauftragt, die für die Aufrechterhaltung des Unterrichts absolut notwendig waren. Folgende Arbeiten am Gebäude wurden erledigt:

- Streichen der Toiletten (Haupthaus: 2017: 1. und 2. Obergeschoss; 2018: 3. OG)
- Notmaßnahme an der Fassade (Mitte 2016 bis Sommer 2018)
- Reparatur der Fenster (sukzessive im Jahr 2018)

Der für das Gebäude zuständige Koordinator ist mit den Schulleitungen in regem Kontakt und konnte bisher die Anregungen für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen meist umsetzen. Die großen Mängel am Dach und den Fenstern können nur im Rahmen der Generalsanierung beseitigt werden, alles andere wäre nicht wirtschaftlich abbildbar. Die Generalsanierung ist im Gegensatz zu einzelnen Teilmaßnahmen entsprechend den einschlägigen Förderbestimmungen nach FAG förderfähig.

Der Schulbetrieb ist aufgrund der bestehenden Wartungsverträge und diverser Instandhaltungsmaßnahmen im Rahmen des Bauunterhalts sichergestellt.

Nutzung des „Kommunalen Investitionsprogramms für Schulen“ KIP-S

In der Sitzung des Stadtrats vom 21.02.2018 wurden die Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Förderprogramms KIP-S beschlossen.² Die auf die Stadt Nürnberg entfallende Höchstförder-summe in Höhe von 9,29 Mio. Euro wird damit voll ausgeschöpft werden. Die Generalsanierung des Schulhauses Sulzbacher Straße 102 wurde daher bei KIP-S nicht berücksichtigt.

Fazit

Alle nutzbaren Unterrichtsräume im Schulhaus Sulzbacher Straße 102 sind aktuell von den Direktoraten B8 und B14 sowie von der privaten PTA-Schule belegt. Das Schulhaus ist generalsanierungsbedürftig, deshalb werden von der HVE momentan nur Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt, die zur Nutzung des Schulhauses absolut notwendig sind.

Das Schulhaus Sulzbacher Straße 102 ist als städtisches Schulgebäude ein wichtiger „Baustein“ im Rahmen des zukünftig geplanten Ringtauses an den beruflichen Schulen und könnte zukünftig die B8 aufnehmen. Dazu wird ein Raumprogramm für die B8 erstellt. Die Raumbedarfe der privaten PTA-Schule liegen der Verwaltung ebenso vor. Nach Vorlage des endgültigen Raumprogramms wird das Hochbauamt Untersuchungen der Gebäudesubstanz durchführen und mit der Planung beginnen.

² vgl. Sitzung des Stadtrates vom 21.02.2018, öffentlicher Teil, TOP 2, Anlage: Liste Regierung (Förderung)